

**Presseinformation vom 29.01.2011  
zur IRM2011 – Internationale Reenactmentmesse am 2.+3.04.2011**

in der  
Römischen Villa Borg  
Im Meeswald 1  
66706 Perl-Borg

eMail: [info@reenactmentmesse.de](mailto:info@reenactmentmesse.de)  
[b.birkenhagen@villa-borg.de](mailto:b.birkenhagen@villa-borg.de)  
Web: [www.reenactmentmesse.de](http://www.reenactmentmesse.de)



---

**Das Motto der IRM2011 - "Von der Steinzeit bis zur römischen Spätantike"**

In Deutschland und den angrenzenden Staaten gibt es seit einigen Jahrzehnten eine rege "Gemeinde" von Geschichtsdarstellern, die sich der Nachstellung historischer Ereignisse (Reenacting) oder einzelner Szenen und Handwerke (Living History) widmen. Viele Museen haben den Wert dieser Darsteller erkannt und bedienen sich ihrer zur Erläuterung ansonsten eher statischer Ausstellungen oder zur opulenten Ausstattung ihrer Museumsfeste.

Was bis dato fehlte, ist eine Gelegenheit des Zusammentreffens vor Beginn der wärmeren Monate, um die Ausstattung zu erweitern oder sich über neue Repliken und Ausrüstungsgegenstände zu informieren.

Diese Gelegenheit soll nun die Internationale Reenactmentmesse IRM2011, die erstmals in der Römischen Villa Borg im Saarland stattfindet, bieten. Die Villa Borg fungiert hier als einmalig schöne Kulisse, in deren Räumlichkeiten bzw. auf deren Freigelände die IRM stattfindet, die sich als Markt und Börse von Aktiven für Aktive versteht. Anders als bei klassischen Messen, die als reine Ausstellungsmessen angelegt sind, soll bei der IRM durchaus der eine oder andere Bogen, Becher oder Gladius den Besitzer wechseln.

Mit so vielen Ausstellern, Herstellern und Händlern wie möglich soll auf der IRM2011 erstmals ein Überblick über das momentan bei den verschiedenen Anbietern erhältliche Produkt- und Leistungsspektrum gegeben werden. Eine solche Palette ist sicherlich nicht nur für Aktive in der Reenactorszene, sondern auch für Museen und Kollegen aus dem museumspädagogischen Bereich von Interesse, denen die IRM einen Überblick über den Markt an museumstauglichen Replikaten - sei es für die Ausstellungsvitrine, für die Museumspädagogik oder für den Museumsshop - gibt.

Herstellern und Händlern von authentischen Ausrüstungsgegenständen oder auch Recherchematerialien wie Büchern bietet sich auf der als publikumsoffenen Fachmesse konzipierten IRM eine gute Möglichkeit, sich mit ihrem Sortiment einem überregionalen Publikum vorzustellen und rechtzeitig zum Saisonstart neue Produkte zu präsentieren.

Aus logistischen und organisatorischen Gründen müssen wir uns bei der IRM2011 zunächst auf ein gewisses Spektrum der darstellbaren Zeiten beschränken. Das Motto der IRM2011 könnte man umreißen mit "Von der Steinzeit bis zur römischen Spätantike".

Weitere Informationen und Anmeldung für Aussteller unter [www.reenactmentmesse.de](http://www.reenactmentmesse.de).



Presseinformation vom 29.01.2011  
zur IRM2011 – Internationale Reenactmentmesse

in der  
Römischen Villa Borg  
Im Meeswald 1  
66706 Perl-Borg

eMail: [info@reenactmentmesse](mailto:info@reenactmentmesse) / [b.birkenhagen@villa-borg.de](mailto:b.birkenhagen@villa-borg.de)  
Web: [www.reenactmentmesse.de](http://www.reenactmentmesse.de)